engagiert-in-magdeburg.de

Aktuelles, Termine und Tipps zum freiwilligen Engagement

Auf gute Nachbarschaft in Magdeburg

Nachbarschaftstreffs oder offene Treffs gibt es in vielen Stadtteilen. Sie sind ein Angebot von Wohnungsgenossenschaften oder Vereinen, um das Zusammenleben und die Begegnung von Menschen im Quartier zu fördern. Die Nachbarschaftstreffs bieten offene Angebote wie Spiel- oder Sport-Nachmittage, Näh- und Kochkurse für ganz unterschiedliche Altersgruppen. Auch Tanzkurse oder Fremdsprachen-Kurse sind hier möglich. Das meist überschaubare hauptamtliche Personal wird bei den Angeboten von vielen Ehrenamtlichen unterstützt, die sich in den Treffs engagieren. Sie übernehmen Kurse, kümmern sich um den Garten oder das Außengelände der Einrichtungen oder sorgen für den angenehmen Rahmen für die Besucher. Wer sich engagieren oder Angebote nutzen will, kann direkt in den einzelnen Treffs nachfragen: Nachbarschaftszentrum Neustädter Feld des Neue Wege e.V. (Othrichstraße 30), MWG-Nachbarschaftstreff in Nord (Schrotebogen 28), in Mitte (Breiter Weg 120a), in Stadtfeld-West (Große Diesdorfer Straße 192) und in Reform (Quittenweg 60), AWO Nachbarschaftstreff (Klausener Straße 17). Offene Treffs der AWO für Senioren gibt es im Westernplan (Freiherr-vom-Stein-Straße 25), in der Beimssiedlung (Große Diesdorfer Straße 169a) und in Mitte (Max-Otten-Straße 10). Und auch die Alten- und Service-Zentren sind in der Nachbarschaft Engagement- und Begegnungsorte gleichermaßen: ASZ Olvenstedt (Bruno-Beye-Ring 3), ASZ Kannenstieg (J.-R-Becher-Straße 57), ASZ Cracau (Zetkinstraße 17), ASZ Sudenburg (Halberstädter Straße 112a), ASZ Pik Asz (Leipziger Straße 43).

Janina Schurich-Wishet

Vorgestellt: Das Musikkombinat

Als ein Teil des Musikkombinat e.V. macht Nadine Staats gemeinsam mit über dreißig ehrenamtlichen Kulturgestaltern Magdeburg ein bisschen bunter und lebendiger. Sie engagieren sich für Livemusik an besonderen Orten und Nachwuchsförderung innerhalb der Musikszene Magdeburgs.

Wie engagiert sich das Musikkombinat in Magdeburg?

Wir wirken als Freunde zusammen und organisieren Konzerte unterschiedlicher Genres. International bekannte Künstler, aber auch der lokale Nachwuchs treten dabei auf. Vom Booking, über die Technik, bis zur Dekoration machen wir alles mit sehr viel Liebe zum Detail selbst. Darüber hinaus engagieren wir uns für Talente in der Region. Mit den Wohnzimmer-, Datschen- und Kinokonzerten sind wir mittlerweile weit über die Stadtgrenzen bekannt.

Was war deine Motivation sich im Musikkombinat zu engagieren?

Das ist irgendwie aus Unzufriedenheit entstanden. In Magdeburg wird oft ohne richtigen Grund gemeckert und leider nur von einer Minderheit etwas bewegt. Als ich 2014 aus Berlin zurück in meine Heimatstadt Magdeburg kam, habe ich das Potenzial der Stadt ganz anders empfunden und so entstand ein wenig der Drang, das Gegenteil zu beweisen und Magdeburgs Image aufzupolieren. Hauptsächlich geht es darum, engagierten Künstlern Bühnen zu bieten, stimmungsvolle Gemeinschaftserlebnisse zu schaffen und Menschen durch Kultur mitreißen zu können.

Wie kann man das Musikkombinat unterstützen?

Unsere Online-Redaktion freut sich über junge engagierte Schreibtalente, die unsere Kanäle mit kreativen Inhalten füllen. Auch unser Video-Team ist aufgeschlossen gegenüber Nachwuchs mit etwas Erfahrung, aber hauptsächlich kommt es auf Spaß am Lernen und Ausprobieren an. Voraussetzung ist aufgrund unserer Veranstaltungszeiten ein Mindestalter von 18 Jahren. Wir freuen uns auch über Spenden und Räumlichkeiten für einmalige Konzerte oder zur Lagerung unseres Equipments. Unterstützungsanfragen nehmen wir sehr gern per Mail an kontakt@musikkombinat.de entgegen.

Vanessa Gottlebe

Das Musikkombinat zählt mehr als 30 Mitstreiter. Foto: Marie Fröhlich

Ein geschützter Rahmen

Kinderschutzbund sucht Ehrenamtliche für Beratung

Deborah Schmieg koordiniert die Arbeit rund um das Elterntelefon Magdeburg. Foto: Kinderschutzbund Sachsen-Anhalt

Allein im letzten Jahr nahmen die ehrenamtlichen Berater des Elterntelefons Magdeburg 510 Anrufe während der acht Beratungsstunden pro Woche entgegen. Träger des Elterntelefons Magdeburg ist der Kinderschutzbund Sachsen-Anhalt. Als bundesweites, kostenfreies telefonisches Beratungs- und Informationsangebot steht das Elterntelefon unter 0800 1110550 Eltern, Großeltern, Nachbarn und Freunden mit Fragen rund um die Kindererziehung zur Verfügung. Das anonyme Gespräch mit den geschulten Freiwilligen am Telefon bietet dafür den Anrufenden einen geschützten Rahmen.

„Es ist uns wichtig, dass sich die Anrufenden trauen, sich mit allen Sorgen, Ängsten oder Unsicherheiten an das Elterntelefon zu wenden. Es gibt keine falschen Fragen!“, betont die Koordinatorin des Elterntelefons Magdeburg, Deborah Schmieg. Das wissen auch die etwa 15 Ehrenamtlichen, die momentan die Einsatzzeiten am Elterntelefon Magdeburg übernehmen. Sie lassen sich nicht abhalten von Anrufern, die nur schweigen möchten oder direkt wieder auflegen. „Das gehört zu einem telefonischen Beratungsangebot dazu“, weiß die Koordinatorin inzwischen, die ihren Dienst im Juni 2020 angetreten hat.

Auch für Kinder und Jugendliche gibt es bald wieder ein telefonisches Beratungs- und Informationsangebot. Nach einem Trägerwechsel wird es für das Kinder- und Jugendtelefon Magdeburg beim Kinderschutzbund einen Neustart geben. Unter der Nummer 116 111 können sich junge Menschen, die über Einsamkeit, Mobbing, Sexualität, ihre Eltern oder einfach über ihr Zeugnis sprechen möchten, ebenfalls anonym und kostenfrei melden.

Für die Besetzung dieser beiden wichtigen Beratungsangebote sucht der Kinderschutzbund nun neue Ehrenamtliche, die Freude daran haben, beim Lösen von Problemen zu unterstützen und Mitmenschen zu helfen. Ab September startet eine kostenfreie Ausbildung, die für dieses anspruchsvolle Engagement zwingende Voraussetzung ist. Engagieren kann sich jeder mit einem einwandfreien polizeilichen Führungszeugnis, der mindestens 18 Jahre alt ist.

Interessierte können sich für weitere Informationen gern direkt per Telefon unter 0391 7347393 oder Mail kontakt@dksb-lsa.de an den Kinderschutzbund Sachsen-Anhalt wenden.

Andrea Wegner

Engagementangebot: Engagement von zu Hause aus

Wer Abstand halten und sich trotzdem engagieren will, hat schon im Vorfeld des 15. Magdeburger Freiwilligentages am 12. September viele Gelegenheiten dazu. So wünscht sich die Alzheimer Gesellschaft Sachsen-Anhalt für die Tür ihrer Tagesstätte ein schön gestaltetes Schild zum Aufhängen, das Besuchern mit dem Hinweis „Wir sind im Garten“ das lange Suchen erspart. Auch zwei Willkommen-Schilder für die Blumentöpfe im Eingangsbereich fehlen noch. Und damit alle wissen, was auf den Hochbeeten im Demenz-Garten heranwächst, wären kleine, schön gestaltete Holzschildchen mit den Namen von Kräutern und Gemüsepflanzen hilfreich. Gesucht werden Freiwillige mit Sinn für schöne Dinge und etwas Geschick im Umgang mit Holz. Weitere kontaktfreie Engagement-Ideen, von denen Kitas oder Senioreneinrichtungen profitieren, sind unter www.freiwillig-in-magdeburg.de zu finden. Anmeldungen sind telefonisch unter 0391 5495840 möglich.

juleica: Qualifizierung für Jugendgruppen-Leiter

Wer im Sommer Jugendfreizeiten begleiten oder sich in einem Jugendclub engagieren möchte, begegnet häufig dem Begriff juleica. Diese Abkürzung steht für Jugendleiter*innen-Card – ein bundesweit einheitlicher und amtlich anerkannter Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeiter*innen in der Kinder- und Jugendarbeit. Sie ist drei Jahre gültig und bescheinigt eine 40-stündige Qualifizierung zu Themen wie Jugendschutz, Gruppenprozesse und Jugendkultur, eine Ausbildung in Erster Hilfe sowie regelmäßige Fortbildung. Ehrenamtliche ab 16 Jahren können sich schulen lassen, wenn sie sich für ein Engagement mit Kindern und Jugendlichen interessieren. Viele Landkreise und Jugendverbände in Sachsen-Anhalt setzen diese Qualifizierung bei einem Einsatz in Ferienfreizeiten oder Jugendclubs inzwischen voraus, um der Verantwortung für Minderjährige gerecht zu werden. Die juleica belegt Engagement bei freien Trägern der Jugendhilfe und bedeutet Wertschätzung für diesen Einsatz. Über die Plattform juleica.mitglieder-benefits.de können Karteninhaber seit Anfang 2020 exklusiv Vergünstigungen nutzen. Corona-bedingt gelten zur Zeit bundesweit geänderte Schulungsbedingungen, aktuell sind digitale Teilschulungen möglich. Einige Fortbildungen werden durch die Jugendverbände auch komplett digital angeboten. Die Landeszentralstelle juleica in der Geschäftsstelle des Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt e.V. ist zentrale Ansprechpartnerin bei Fragen und Problemen rund um die juleica. Sie widmet sich auch der Aufrechterhaltung und qualitativen Weiterentwicklung von ehrenamtlichem Engagement und Ausbildung. Rückfragen zur juleica, zu Schulungen oder zur Kartenbeantragung sind unter juleica@kjr-lsa.de oder telefonisch donnerstags von 13.30 bis 16.00 Uhr unter 0391 53539480 möglich. Unter www.kjr-lsa.de/juleica werden aktuelle Informationen zur juleica gebündelt. Auch Schulungstermine für Sachsen-Anhalt sind hier zu finden.

Melanie Brinken

NOTIERT

Sprachmittler gesucht

Das Projekt SiSa (Sprachmittlung in Sachsen-Anhalt) hilft Migranten, wenn es in der Kommunikation mit Behörden oder Einrichtungen Verständigungsprobleme gibt. Gesucht werden dafür ehrenamtliche Sprachmittler, die telefonisch oder persönlich unterstützen können. Englisch, Französisch, Arabisch, Paschtu ... alle Sprachen sind willkommen. Kontakt ist über sprachmittler@lamsa.de oder 0345/21389390 möglich.

Fahrradtour mit Pfand

Damit Flaschensammler nicht in Mülltonnen nach Pfandflaschen suchen müssen, wurden an einigen Orten in Magdeburg Pfandkästen angebracht, um Flaschen sichtbar abstellen zu können. Bei einer Pfandkasten-Fahrradtour am 29. Juli ab 17 Uhr rund um den Nordpark sollen die Kästen kontrolliert und eventuell repariert werden. Mehr Infos für Interessierte gibt´s bei der BUNDjugend unter 0391/56307820.

Tausch von Pflanzen

Wer Pflanzen oder Ableger übrig hat, kann am 31. Juli im In:Takt in der Goldschmiedebrücke 17 an einer kleinen Tauschbörse teilnehmen. Von 14 bis 17 Uhr wechseln hier botanische Lieblingsstücke den Besitzer, um in anderen Gärten oder Töpfen Freude zu schenken. Infos gibt´s unter www.facebook.com/intakt28.

Greenpeace für Neue

Wer sich für die Umwelt engagieren möchte und Gleichgesinnte für konkrete Aktionen sucht, ist am 4. August im eineweltHaus in der Schellingstraße 3-4 richtig. Greenpeace Magdeburg lädt ab 19.30 Uhr Interessierte zu einem Treff für Neue ein.

Müll sammeln im Stadtpark

Am 19. August treffen sich Freiwillige im Stadtpark an der Wasserfall-Brücke, um die Wiesen entlang der Alten Elbe von alten Dosen, Plastikbechern und Flaschen zu befreien. Von 16 bis 18 Uhr wird gemeinsam gesammelt, Mülltüten und Handschuhe stellt die Freiwilligenagentur zur Verfügung.

KONTAKT

Redaktion: engagiert-in-magdeburg.de

Die Inhalte dieser Seite werden von einem ehrenamtlichen Redaktionsteam der Freiwilligenagentur Magdeburg zusammengestellt. Hinweise auf Veranstaltungen, engagierte Menschen und interessante Neuigkeiten rund um das Thema Freiwilliges Engagement in Magdeburg können an folgende E-Mail-Adresse gesandt werden:

redaktion@engagiert-in-magdeburg.de

Redaktionsschluss: jeweils der 15. des Monats